## Übungen zur Stochastik I, WS 07/08

## Blatt 5

- 1. (GYM/BK) Man beweise, dass der Mittelwert der Poisson–Verteilung  $P_{\lambda}$  gleich  $\lambda$  ist. (3)
- 2. (BA) (Lemma 3.10 der Vorlesung.) Sei  $|\Omega| < \infty$  und  $P_n$  die Gleichverteilung auf  $\Omega^n$ . Man beweise, dass für  $A_i \subset \Omega$ , i = 1, ..., n, folgende Produktregel gilt: (3)

$$P_n(X_{i=1}^n A_i) = \prod_{i=1}^n P_1(A_i)$$

- 3. Sei X eine  $B_{n,p}$ -verteilte Zufallsvariable, wobei p zusätzlich rational ist. Man zeige, dass EX = np. [Hinweis: verwende die Aufgaben 1 und 3 von Blatt 4.] Welchen Mittelwert hat  $B_{np}$ ? (3)
- 4. Man beweise, dass für eine diskrete, reellwertige Zufallsvariable X Folgendes gilt:  $V(X) = E(X^2) - (EX)^2$ , falls  $E(X^2)$  existiert. [Hinweis: setze  $\alpha = \alpha 1_{\Omega}$  für eine konstante Zufallsvariable mit Wert  $\alpha$ .] (2)
- 5. In einer Schulklasse wird eine Mathematikarbeit geschrieben. Nach der Korrektur liegt der folgende Datensatz vor, in dem die erreichten Noten der einzelnen Schüler und Schülerinnen festgehalten sind:

## $2\,2\,3\,4\,1\,3\,3\,2\,5\,5\,4\,3\,3\,3\,2\,3\,2\,2\,2\,4\,3$

- (i) Man berechne die absoluten Häufigkeiten der einzelnen Merkmalsausprägungen und erzeuge mit Xtremes den Datensatz mittels des Daten-Editors (OPEN DATA EDITOR... HEADER... DISCRETE DA-TA).
- (ii) Man visualisiere den Datensatz mittels eines Histogramms (VISUA-LIZE... HISTOGRAM) und erzeuge einen Ausdruck des Plots. (3)
- 6. (Plot einer empirischen Verteilungsfunktion.) Man erzeuge mittels Xtremes Realisationen  $x_1, \ldots, x_n$  zum Stichprobenumfang n = 100 nach der Standard-Exponential-Vf F (POT... GENERATE UNIVARIATE DATA... EXPONENTIAL). Damit liegt ein aktiver Datensatz vor. Man plotte F und die empirische Vf  $F_n$ —zu dem aktiven Datensatz—in dasselbe Fenster (POT... DISTRIBUTION... EXPONENTIAL... DF und VISUALIZE... SAM-PLE DF) und erzeuge einen Ausdruck. (2)

- 7. (Plot eines Histogramms.)
  - (i) Man erzeuge mit Xtremes einen Datensatz zum Stichprobenumfang n = 100 nach der Standard-Normalverteilung (mit den Lokationsund Skalenparametern  $\mu = 0, \sigma = 1$ ): SUM... DATA... GENERATE UNIVARIATE DATA... GAUSSIAN. Xtremes greift dann auf diesen aktiven Datensatz zu.
  - (ii) Man konvertiere den gegebenen Datensatz in einen gruppierten Datensatz: Dazu öffne man eine Dialog-Box mit DATA...CONVERT TO... GROUPED DATA, wähle eine geeignete Zerlegung des Intervalls [-4,4] und erzeuge den Datensatz mit OK.
  - (iii) Man plotte das zugehörige Histogramm: VISUALIZE... HISTOGRAM.
  - (iv) Man füge im Textmodus die gewählte Zerlegung in den Plot ein: SET LABEL MOUSE MODE Klick auf die Graphik TEXT...LABEL TEXT
  - (v) Man plotte die Dichte der Standardnormalverteilung dazu: DISTRI-BUTION...GAUSSIAN...DENSITY
  - (vi) Man erzeuge eine eps-Datei des Plots und drucke diese aus. (4)

Abgabetermin: Mo./Di., den 26./27.11.2007, in den Übungen.